

Pressemitteilung 16-2018

Gotha, den 04. April 2018

KulTourStadt Gotha GmbH
Brühl 4
99867 Gotha

Ansprechpartnerin: Maja Wiczorek
Tel.: 0 36 21 / 510 442
Fax: 0 36 21 / 510 449
Mail: m.wiczorek@kultourstadt.de
www.gotha-adelt.de

22. Gothardusfest in der Residenzstadt

Vom 4. bis 6. Mai findet in Gotha zum Gedenken an den Heiligen Schutzpatron Sankt Gothardus das 22. Gothardusfest statt. In diesem Jahr steht das dreitägige Fest unter dem Motto: „Alpenpanorama – Gotha adelt Liechtenstein, Österreich und die Schweiz“.

Dieses Motto schlägt sich immer wieder auch im Programm auf den vier Hauptbühnen und den zahlreichen Nebenschauplätzen nieder: So gibt es am Unteren Hauptmarkt mehrmals täglich Gaudi auf der Gothardus-Alm, das Nationalinstrument der Schweiz wird in Gotha erklingen und ein Double des österreichischen Sängers Andreas Gabalier zieht das Publikum mit seiner Show zünftig in seinen Bann. Außerdem steht der große Festumzug am Samstag ganz im Zeichen des diesjährigen Mottos.

Feierlich eröffnet wird das Festwochenende am Freitag um 20.30 Uhr am Oberen Hauptmarkt durch den Oberbürgermeister Knut Kreuch, St. Gothardus und die historische Torwache der Herzoglich Privilegierten Altschützengesellschaft zu Gotha. Bereits um 19.00 Uhr bläst das Fanfaren- und Showorchester Gotha zum Eröffnungskonzert und um 21.15 Uhr startet der traditionelle Lichterlauf. Dieser mündet in diesem Jahr in einem brillanten Lichterspiel über dem Herzoglichen Museum Gotha.

Da das Gothardusfest eine mittelalterliche Tradition zu Ehren des heiligen Schutzpatrons Gothardus aus dem 14./15. Jahrhundert fortsetzt, ist auch ein Mittelaltermarkt inzwischen Usus. Dieser wird am Samstag um 11.00 Uhr auf dem Buttermarkt offiziell durch Herzog Johann Friedrich eröffnet und lockt unter anderem mit Feuershow und Gaukelei, Ritterkämpfen, einer Audienz mit dem Herzog sowie mittelalterlichen Klängen und Genüssen.

Doch nicht nur an Leckerbissen aus vergangenen Zeiten dürfen sich die Gäste laben. Auch der französische Gourmet- und Spezialitätenmarkt am Brühl hält für die Festbesucher erneut einige

Seite 2

Köstlichkeiten vor: Katalanische Wurstwaren, Pasteten und Aufstriche, Öle und Senfe, Oliven aus der Provence, Käse aus Savoyen und den Pyrenäen, Flammkuchen und Weine lassen die Herzen der Gourmets höher schlagen.

Den Veranstaltern ist es erneut gelungen, sowohl im kulinarischen als auch im kulturellen Bereich ein Programm auf die Beine zu stellen, welches jede Alters- und zahlreiche Interessengruppen bedient: Einen Festgottesdienst wird es geben, Jonglage, Zauberei und Gaukelei, Tanzshows und diverse Kinderprogramme. Dem Gedanken „Da müsste Musik sein“ folgend können sich die Gäste auf ein vielfältiges musikalisches Programm freuen – angeführt vom diesjährigen Hauptakt Wincent Weiss. Freunde von Folk und Folk-Rock kommen bei den Einlagen von Schimpf und Schande auf ihre Kosten, tanzwütiges Publikum hingegen trifft sich bei JAMTONIC oder LIVIN music family zu handgemachter, grooviger Popmusik und Klassikliebhaber wird es zum Klassik Open Air mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach ziehen. Bei Liedkabarett und Kinderlieder-Rock, Spielmannsmusik, Melodien aus fremden Ländern, Helene Fischer Double, Gospels und Jazzklängen, Punkrock und House sind alle Gäste eingeladen, ausgelassen mitzufeiern.

Reine Textlänge: 3.076 inkl. Leerzeichen

FAKTEN:

Was: 22. Gothardusfest

Wann: 4. Mai bis 6. Mai 2018

Freitag, 4. Mai 16.00 Uhr – 02.00 Uhr

Samstag, 5. Mai 11.00 Uhr – 02.00 Uhr

Sonntag, 6. Mai 11.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wo: Gothaer Innenstadt

Motto: „Alpenpanorama – Gotha adelt Liechtenstein, Österreich und die Schweiz“

Feierliche Eröffnung: Freitag, 4. Mai, 20.30 Uhr

Eröffnung durch den Oberbürgermeister der Stadt Gotha, Sankt Gothardus und der historischen Torwache der Herzoglich Privilegierten Altschützengesellschaft zu Gotha

Historischer Festumzug: Samstag, 5. Mai, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Strecke: Stadthallenvorplatz – Goldbacher Straße – Schützenberg – Bertha-von-Suttner-Platz – Bürgeraue – Fritzelsgasse – Brühl – Hauptmarkt – Judenstraße – Klosterstraße – Augustinerstraße – Wasserkunst – Lucas-Cranach-Straße